

# Digistone Battle

## Die Geschichte zweier Städte

Von Ichitaka

### Kapitel 12: Der Untergang des Gekosumpfes

Devimon stand in dem Labor und sah zu der Glassäule aus der ein dunkles Leuchten drang. „Endlich!“ rief Devimon, „Los erwache Goblinmon!“ Mit einem Klirren zersprang die Säule und ein kleines grünes Digimon, das Ähnlichkeit mit einem Goblin hatte trat hervor. „Was ist passiert und warum kann ich mich an alles erinnern.? Leomon hat mich doch getötet und wo bin ich überhaupt?“ Devimon sah es an. „Du bist in Reapermons Villa. Nachdem Leomon dich als OGREMON getötet hat, hat Mex deine Daten aufgesammelt und wir haben dich dadurch wieder belebt und ein Digivice geschaffen.“ Erklärte Devimon. „Wir haben dich wiederbelebt um damit du einen Menschen her holst und dich an Leomon rächen kannst.“ „Wenn du mir sagst wie ich das tun kann mit vergnügen.“ Sagte Goblinmon. „Gut.“ Lächelt Devimon, „Berühre das Digivice und rufe deinen Partner hier her!“ Devimon machte ein Handzeichen in Richtung des schwarzen Digivices. Goblinmon ging auf das Digivice zu und nahm es in die Hand, plötzlich schoss ein schwarzer Lichtstrahl aus dem Display und hinterließ in der Decke ein schwarzes Loch. Währenddessen erschien in der Realen Welt auf einer belebten Straße ein kleiner schwarz leuchtender Punkt auf dem Boden, dem keiner weiter zu beachten schien. Ein rothaariger Junge der mit sich selbst redet bog gerade in die Straße hinein. „Tz warum sollte ich mich mit solchen Idioten abgeben? Solche Schwächling.“ Während er sich den Punkt näherte wurde er immer größer und als er kurz vor ihm stand war er so groß wie das Loch bei Devimon. Schließlich trat er auf dem Kreis und verschwand.

Inzwischen saß ShogunGekomon in seinen Palast auf seinen Thron und sah zu einer Person herunter die mit einem schwarzen katzenartigen Wesen vor ihm stand. „Deine 5 Kämpfer haben versagt!“ sagte Rin. „Nein das kann nicht sein!“ sagte ShogunGekomon ungläubig. „Es ist aber so!“ sagte BlackGatomon, „Kougamon!“ Neben BlackGatomon erschien aus einer Rauchwolke ein Digimon das aussah wie Ninjamon nur das es statt Orange ein dunkelblaues Kopftuch trug. „Ihr habt gerufen Miss BlackGatomon?“ fragte es, BlackGatomon nickte. „Zeig uns die Aufnahmen die du gemacht hast!“ befahl es, Kougamon nickte und sprang zu einem großen Bildschirm der ShogunsGekomons Thron gegenüberstand und schob ein Video das es unter seinen Kopftuch hervorzog in den Videorekorder. Rin sah zu ShogunGekomon. „Sieh dir an wie deine Diener versagt haben.“ Man sah auf dem Bildschirm wie Ninjamon von Sealsdramons Attacke in den Sumpfboden befördert wurde. Auf dem Bildschirm Frogmon die Kopfnuss verpasste und mit seinen Energiestrahle davon schleuderte,

Kabukimon bekam Wynns schlag und Anschließend von Yatagaramons Haguro getroffen, Shurimon wurde von MasterTyrannomons Krallen in den Lautsprecher geschlagen und Yashamon wurde von Leomons Königsfaust in das Loch geschickt. „Reicht das?“ fragte BlackGatomon ShogunGekomon. „Du hast unsere Voraussetzungen leider nicht erfüllt,“ begann Rin, „Das heißt die Otamamon werden alle erledigt.“ „Nein warte!“ ShogunGekomon war aufgestanden, „Was kann ich tun bitte sag es mir!“ „Ganz einfach.“ Sagte Rin, „Nimm den Digistone den du so geschickt versteckst und schluck ihm, damit du wild wirst und töte dann die Digiritter.“ ShogunGekomon sah zu ihr runter, dann nickte. „Wie du willst.“ Sagte es und ging in einen Hinterraum. „Kougamon!“ sagte Rin befehlerisch, „Behalt das hier im Auge und sag bescheid, wenn was schief geht.“ Kougamon nickte, während Rin bereits den Weg Richtung Ausgang nahm.

Shin und Mex saßen in einer dunklen und schmutzigen Bar in Dark City, ein Digimon das aussah als würde es brennen, stand hinter dem Tresen. „BlueMeramon! bring mir noch mal das gleiche!“ rief Mex, BlueMeramon nickte. „Übrigens ich hab einen alt Freund von dir getroffen Shin.“ Fuhr er fort. Shin schon leicht die Sonnenbrille zurecht und zog eine Augenbraue hoch. „Einen alten Freund?“ fragte er überrascht, „Ich hab keine Freunde tut mir leid.“ Ryu musste leicht lächeln. „Ich spreche von einem Digimon namens Strikedramon. Es war im Schleier Wald und hat herausgefunden das du hier bist.“ Shin sah ihm hämisch grinsend an. „So wie du dich anhörst, hat es dich besiegt ja?“ er zuckte mit dem Schulter, „Youkomon!“ Ein schwarze Fuchsartiges Digimon mit 7 Schwänzen erschien hinter ihm. „Ihr habt gerufen Shin-sama?“ sagte es, Shin nickte. „Du wirst für mich ein Digimon erledigen, namens Strikedramon, wenn du ihm erledigt hast komm hier her zurück!“ sagte er befehlerisch. „Ja wohl Shin-sama.“ Sagte es und verschwand genau so plötzlich wie es gekommen war. „Das sollte ausreichen.“ Sagte Shin. Ryu sah ihm an. „Wenn du meinst.“ Sagte er schlicht.

Yoshio und seiner Truppe waren inzwischen weiter gezogen, nach dem die 5 Großen besiegt wurden. „Laut Frigimons Karte müssten wir gleich da sein.“ Sagte Yoshio der auf die holographische Karte sah. „Was wollten diese Figuren vorhin eigentlich von uns?“ fragte Rex. „Keinen Plan.“ Sagte Ichitaka schulterzuckend. „Vielleicht haben sie nur nach starken Herausfordern gesucht.“ Meine Tapirmon mit fast sicherer Stimme. Commandramon und Dogmon schüttelten den Kopf. „Nein, dann hätten sie nicht diese Gekomon vorgeschickt oder?“ meinte Commandramon, Dogmon nickte zustimmend. „Außerdem haben sie gesagt ShogunGekomon hat ihnen gesagt sie sollten uns herausfordern, also will er uns wohl nicht sehen.“ Meinte es leicht analytisch. „Oder vielleicht hat es einfach schlechte Laune!“ rief Penguinmon ein, alle dropten. „Sei doch nicht immer so kindisch!“ sagte Commandramon und sah es an. „Ich bin nicht kindisch!“ sagte Penguinmon schmollend. Daisuke, der mit Leomon etwas vor der Gruppe gelaufen war, hielt an. „Sagt mal Leute, was kommt dabei raus wenn man King Kong mit nem Gekomon mischt?“ Wynn sah zu ihm runter. „Ich weiß nicht, was denn?“ fragte sie lächelnd, wohl denken das Daisuke einen Witz machen wollte. Daisuke deutete etwas nach vorne. „Das da!“ Vor ihnen stand ein großes Schloss mit sechs Türmen, vier war an den Ecken das Schlosse, ein fünfter ragte mittig von dem Dach hervor, und der sechste und größte mit einem wunderschön verzierten Dach war hinter den fünften Turm genau in der Mitte des Schlosses platziert. Durch das Dach dieses Turmes, war ein großes, rotes, froschähnliches Digimon mit seinen Röhren um den Hals gesprungen und stand nun auf einem der goldenen Fische die den Turm

schmückten. Mit leerem Blick sah ShogunGekomon umher und trommelte mit seinen Arm gegen seinen Brust. „Ich verstehe was du meinst.“ Sagte Ichitaka während er das Digimon beobachtete. Als ShogunGekomon die File City Gruppe entdeckte brüllte es laut auf und sprang auf das Dach. „Was ist jetzt los?“ fragte Daisuke und wich leicht zurück. ShogunGekomon sprang etwas weiter nach vorne. „Musik Faust!“ Aus dem beiden Röhren schoss eine gewaltige Schallwelle, die erst das Dach heftigen Schaden zu fügte und dann kurz vor dem Digirittern dem Sumpfboden hoch schleuderte. „Woah! Das nenn ich einen Angriff!“ sagte Dogmon, während es herunter fallenden Schlamm auswich, während Ichitaka der Schlamm in sein Gesicht klatschte. „Schlamm packungen sollen ja gut sein, aber das ist übertrieben!“ sagte er und wicht sich den meisten Schlamm aus dem Gesicht. „Ich glaube wir haben jetzt andere Problem Ichi!“ sagte Yoshio und sah nach vorne. „Los geht’s! Digiseele übertragen!“ Die anderen taten es ihm gleich. „Digiseele übertragen!“ riefen Ichitaka und Daisuke und strichen gleichzeitig mit Yoshio über die Scanner ihres Digivices. „Digiseele volle Übertragung!“ riefen Rex und Wynn und strichen ebenfalls über die Scanner. Die Digimon digitierten heute zum zweiten mal. Dogmon wurde zu Doberman, Commandramon zu Sealsdramon, Leomon zu Leomon, Tapirmon zu MasterTyranomon und Penguinmon zu Yatagaramon. Mit einen gewaltigen Satz sprangen Sealsdramon, Doberman und Leomon auf das Dach zu ShogunGekomon, während Yatagaramon etwas stöhnend MasterTyranomon auf das Dach fallen ließ. „Mach bloß eine Diät!“ sagte es, MasterTyranomon sah zu ihm hoch. „Entschuldige dafür kann ich nix, das ist artabhängig.“ Sagte es. ShogunGekomon wartet nicht bis sie aus diskutiert hatten und sprang bereits auf sie zu. „Froschtritt!“ Mit voller Wucht versuchte ShogunGekomon auf Yatagaramon nieder zu stürzen, doch diese konnte rechtzeitig zur Seite fliegen, so dass ShogunGekomon durch das Dach krachte. „Okay ich nehme alles zurück. Der da ist eindeutig schwere als du!“ sagte Yatagaramon und sah in das Loch, aus dem im nächsten Moment ShogunGekomon wieder hoch gesprungen kam. „Musik Faust!“ es feuerte die Schallwelle auf Doberman und Leomon ab, die gerade versuchten auf es zuzuspringen, direkt getroffen knallten sie gegen den linken äußeren Turm. „Tod von hinten!“ Sealsdramon war hinter ShogunGekomon erschienen und versuchte es mit dem Messer zu zerteilen doch dabei stieß es an die Röhre, die in einen Ton zu vibrieren begann und Sealsdramon zum zittern brachte. Immer noch zitternd landete Sealsdramon auf dem Dach, während sich MasterTyranomon vom Boden abdrückte um eine neue Attacke zu starten. „Master Kralle!“ MasterTyranomon versucht in der Luft nach ShogunGekomon zu schlagen, doch dieses setzte bereits seine Sturzattacke auf ihm ein. „Froschkick!“ Mit voller Wucht riss es MasterTyranomon mit zu Boden, die beim Aufprall entstehende Schockwelle schleuderte Sealsdramon einige Meter nach hinten. „Haguro!“ im Sturzflug feuerte Yatagaramon seinen beiden Strahlen auf ShogunGekomon, welcher von der Attacke getroffen wurde, erschreckt sah es zu Yatagaramon hoch. „Musik...“ Doch weiter kam es nicht denn Doberman kam gerade angesprungen. „Schwatz Strahl!“ es feuert die Strahlen aus seinen Augen und brachte ShogunGekomon zum Erstarren. MasterTyranomon stemmte sich mit all seiner Kraft hoch und hob ShogunGekomon in die Luft und warf es. „Und jetzt zusammen! Königsfaust!“ Leomon feuerte seinen Energieball auf ShogunGekomon. „Hyper Heat Blast!“ MasterTyranomon feuerte den gewaltigen Feuerstrahl auf ShogunGekomon, „Grau Realem!“ „Einaugen Laser!“ die beiden Attacken von Doberman und Sealsdramon trafen ShogunGekomon am Bauchnabel, das dabei ziemlich eingedrückt wurde. „Haguro!“ der Strahl aus schwarzen und weißen Licht, sorgten dafür das

ShogunGekomon sich begann in der Luft zu drehen. Sich in der Luft wie ein Kreisel drehend krachte es gegen den größten Turm und sank, bewusstlos zu Boden, in diese Moment erschienen auf dem Dächern der anderen fünf Türme Rauchwolken, aus denen die 5 großen des Gekosumpfes erschienen.

Auf dem hinteren linken Turm erschien nun Yashamon, den rechten hinteren Turm machte sich Shurimon zu eigen, Kabukimon tratt aus der Rauchwolke auf dem vorderen linken Turm, aus der Rauchwolke die über dem Dach des vorderen rechten Turms schwebte tratt Frogmon und auf dem mittigen fünften Turm war Ninjamon erschienen, alle 5 sahen ziemlich demoliert aus, ihr Kleidung war aneinigen Stellen zerfetzt und dort wo Dobermons Kopf Frogmon getroffen hatte ragte eine dicke Beule hervor. Ninjamon sprang von seinen Turm und landete neben dem großen Frosch. „Meister ShogunGekomon was ist passiert?“ „Was passiert ist?“ drang plötzlich eine weibliche Stimme von oben hervor, aus einer sechsten von allen unbemerkt Rauchwolke waren, Rin, BlackGatomon und Kougamon erschienen. „Euer Herr ist genauso unfähig wie seine Diener!“ sagte sie, und deswegen wird es jetzt die Konsequenzen tragen! Kougamon los!“ „Ja Meisterin! Koga-Style Offshoot!“ Kougamon warf eine seiner Armmesser auf ShogunGekomon. „Oh nein so leicht nicht! Tanzende Blätter!“ Ninjamon verschwand in einen kleinen Sturm. „Ihr wisst was ihr zu tun habt! Sorgt dafür das keiner entkommt.“ Sagte es während es von irgendwo her mit seinen Wurfsternen Kougamons Messer ablenkte. Die anderen Vier nickten und streckten die Arme zu denen ihnen am nächsten gelegenden zwei Türmen aus. „Schild der Aurichtigkeit!“ Aus dem fünften Turm fuhr ein Eiartiger Gegenstand hoch der über dem Turm schweben blieb und eine Art pyramidenartige Barriere um das Dach aufbaute. Ninjamon war inzwischen schon in einen Kampf auf dem schlechtesten Turm gegen Kougamon gebunden. „Was ist das da oben?“ fragte Daisuke. „Das ist ein Amorei, genauer gesagt das Digiamorei der Aufrichtigkeit. Eins von zwölf Magischen Digitama der Digimon unter bestimmen Bedingungen hilft zu digitieren.“ „Schlau von ShogunGekomon“, sagte MasterTyrannomon, „Die Kraft eines Amoreis kann nur von Megalevel Digimon wie Jijimon oder Babamon gebrochen werden.“ Rin sah lächelnd zu den Ei hoch. „Tz das bringt euch nix, der Feind ist schon lange hier! Los BlackGatomon!“ BlackGatomon nickte und sprang vom Dach. „Katzenschlag!“ mit den Krallen vorraus landete es auf ShogunGekomon, der sich darauf hin in einen goldenen Strahl auflöst und in Rins Digivice verschwand.

„Meister ShogunGekomon!“ Kabukimon zu ihm runter. „Warte Kabukimon!“ Ninjamon rief auf dem Dachstehen das Schwert gegen Kougamons Armmesser gedrückt zu ihm rüber. „Wenn du deine Position jetzt verlässt, bricht die Barriere!“ „Warum hastg du das getan?“ fragte Yoshio, „Warum hast du ShogunGekomon getötet?“ „Es war unnütz, so wie ihr jetzt BlackGatomon los! Vernichte sie!“ rief Rin. Das katzenartige Digimon nickte. „Ja Meisterin!“ sagte es und sah nach vorne, „Wer will zuerst?“ Yatagaramon flog bereits auf BlackGatomon zu. „Hagu...“ „Katzenauge!“ BlackGatomon schoß einen roten Lichtstrahl von seinen Augen aus, der Yatagaramon blendet, so dass es gegen den großen Turm knallte und zu Boden sank. „Tod von Hinten!“ Sealsdramon erschien hinter BlackGatomon und holte nach ihr aus, doch BlackGatomon stemmte sich mit dem Armen auf dem Boden und holte zu einen tritt aus, welcher Sealsdramon die Beine wegzog und es leicht aus der Balance brachte. „Katzenkick!“ Mit einer Sprung Drehung brachte sich BlackGatomon auf die gleiche Höhe wie Sealsdramon und tratt es mit dem gesamten Schwung nach hinten.

Sealsdramon knallte wie zuvor Yatagaramon auf dem Turm und fiel auf das sich gerade hochrappelnde Yatagaramon, was zur Folge hatte, dass beide in ein gelbes Licht getaucht wurden und zu Penguinmon und Commandramon zurück digitierten. „Master Kralle!“ MasterTyrannomon schlug mit seiner Kralle auf BlackGatomon ein, doch das sprang in die Luft, wodurch ein Loch im Dach zurück blieb. „Katzenschlag! Katzentritt!“ Es schlug und trat einige Male auf MasterTyrannomon ein, das den schnellen Bewegungen kaum folgen konnte, bis es schließlich von oben einen letzten heftigen Schlag ins Dach rammte. MasterTyrannomon, das nun bis zu den Schultern im Dach fest saß, versuchte sich zappelnd zu befreien, während BlackGatomon sanft auf seinen Kopf landete. „Beast Schwert!“ Leomon sprang nach vorne und versuchte BlackGatomon mit seinem Schwert zu erwischen, doch diese legte sich auf dem Rücken. „Katzentritt!“ Gerade als Leomon über ihm war, trat BlackGatomon es mit einem Tritt nach oben in die Luft, doch Leomon fing sich schnell wieder und startete einen Gegenangriff. „Königsfaust!“ Es feuerte seinen Energieball auf BlackGatomon, doch das rollte sich schnell zur Seite, so dass die Königsfaust knapp an MasterTyrannomons Kopf vorbei flog. „Kannst du nicht etwas besser aufpassen?“ fragte es, während es immer noch versuchte sich aus dem Dach zu befreien. „Entschuldige.“ Rief Leomon. „Du solltest lieber auf deinen Gegner nicht auf die Besiegten achten.“ Rief BlackGatomon hoch, „Katzenaugen!“ Es schoss erneut die roten Strahlen aus seinen Augen, Leomon immer noch in der Luft hielt sich die Hand vor die Augen. „So nicht!“ knurrte es. „Katzenschlag!“ BlackGatomon war hoch gesprungen und war knapp über Leomon, als es mit voller Wucht Richtung Boden beförderte. Leomon knallte mit voller Kraft auf MasterTyrannomons Kopf, so dass beide durch das Dach krachten und mit einem schmerzvoll klingenden Geräusch durch den nächsten Boden schmetterten. BlackGatomon landete auf dem Boden und sah durch das Loch im Dach, wie sich Leomon und MasterTyrannomon im gelben Licht in Leomon und Tapirmon zurück verwandelt. BlackGatomon klopfte sich den Staub von den Vorderpfoten. „Das waren wohl alle.“ Sagte es leicht amüsiert. „Nicht ganz du Nietemitze. Ich bin auch noch da.“ Knurrte Doberman, der auf dem von Ninjamon verlassenden Turm stand. „Dann komm doch du Schosshund, dann kann ich meine Krallen an dir wetzen!“ fauchte BlackGatomon und sah zu ihm hoch. „Katzenauge!“ BlackGatomon schoss erneut den roten Strahl aus den Augen auf Doberman, doch Doberman zögerte keine Sekunde für einen Konter. „Schwartz Strahl!“ Es schoss seinen eigenen Strahl aus seinen Augen, die beiden Attacken kollidierten und erzeugten auf halber Strecke einen hellen Blitz. „Ark!“ BlackGatomon schlug die Pfoten vor die Augen, während Doberman die Chance nutzte und vom Turm sprang. „Grau Realem!“ der Strahl dunkler Energie traf BlackGatomon und schleuderte es gegen die Barriere, doch schnell sprang es wieder auf. „Das wirst du bereuen!“ fauchte BlackGatomon und rannte auf Doberman zu. „Katzenschlag!“ Während die beiden Digimon ihre Attacken aufeinander eintrümmeln ließen, versuchte Ichitaka, dem Doberman auf dem Turm abgesetzt hat, zu den goldenen Fischen hoch zu klettern. Rin sah hämisch grinsend zu ihm runter. „Was soll das werden, wenn das fertig ist?“ fragte sie amüsiert. „Warum wartest du nicht einfach ab?“ fragte Ichitaka, während er versuchte sich weiter hoch zu kraxeln. „Ich bin nun mal ein Ungeduldiger Mensch.“, begründete Rin, „Aber ehrlich gesagt, will ich es auch nicht wirklich wissen.“ Sie beugte sich leicht runter und zog einen Wurfstern aus dem Stein, der bei Ninjamon und Kougamons Kampf darin stecken geblieben war und warf ihm Richtung Ichitaka. „AH!“ Ichitaka schrie auf, der Wurfstern hatte ihm genau an der Hand getroffen und dafür gesorgt, dass er abgerutscht war mit einer Hand klammerte

er sich an den Turm fest.. Die anderen vier Menschen sahen erschreckt zu ihm hoch. „Ichi-nii-san!“ rief Wynn panisch. Rin lachte. „Und mit den Typen ist der riesen Frosch nicht fertig geworden.“ Lacht Rin, „Wie es aussieht war es eine gute Entscheidung die Otamamon zu töten, diese Digimonrasse braucht nicht länger fort bestehen.“ „Was?!“ Frogmon sah entsetzt zu Rin, „Du hast damals mit ShogunGekomon ausgemacht du lässt sie gehen, wenn wir tun was du sagst?“ „Das war gelogen.“ Sagte Rin schlecht ohne weiter auf BlackGatomon zu achten, das inzwischen von Doberman in der Ecke gedrängt worden war, „Wir hatte nie vor die Otamamon frei zu lassen. Im Gegenteil. Es war schon lange Meister Reapermons Plan diesen Teil der Insel zu erobern und die Digimon die hier leben zu vernichten. Ich hab ihm lediglich etwas Arbeit abgenommen und die Kugelviecher so wie den Ochsenfrosch vorzeitig erledigt!“ „Du Monster!“ rief Shurimon. Es, Yashamon, Frogmon und Kabukimon spürten plötzlich den Hass in sich auf pochen. Rin sah zu den 4 runter und lächelt. „Sorry es ist halt mein Geschäft.“ Lachte sie, als sie plötzlich die Kraft des Hasses der Vier in sich aufstiegen fühlte und um ihre Hand die Darksoul erschien die sich weiter verdunkelte. Wie von allein zog sie ihr Digivice. „Hatefoul Soul Übertagen!“ BlackGatomon lag grade auf dem Boden und Doberman beugte sich über es als plötzlich eine Ungeheure Stärke von ihm ausging und Doberman und einige Steine wegschleuderte. Doberman landete auf der Seite kurz vor der Turmmauer und einer der Steine traf Ichitakas Hand so das er stürzte. Doberman sah hoch. „Ichi Nein!“ rief es. BlackGatomon wurde unterdessen in ein schwarzes Licht gehüllt. „BlackGatomon Ultradigitation zu LadyDevimon!“

LadyDevimon war einen schwarz gekleidete Frau von teufelartiger Gestalt. „Du hast jetzt ganz andere Problem Schosshündchen.“ Lachte sie. „Teufelskralle!“ Sie schlug mit ihren Krallenartigen Fingernägeln in die Luft und erzeugte einen dunklen Strahl der Doberman noch weiter nach hinten gegen die Wand schleuderte, doch Doberman sah immer noch nach oben. Ich muss irgendwas tun, dachte es, als plötzlich ein kleiner Wirbel um Ichitaka erschien. „Tanzende Blätter!“ Als der Wirbel auf das Dach triff erschienen Ichitaka und Ninjamon daraus. Ichitaka rannt auf Doberman zu. „Alles okay?“ Doberman nickte „Geht schon“, knurrte er, Ichitaka nickte, dann sah er zu Ninjamon. „Warum hast du mich gerettet?“ fragte Ninjamon sah ihm an. „Nun,“ begann es, „Wir sind jetzt keine Feinde mehr und da war wir jetzt einen gemeinsamen Feind haben schlage ich vor das wir ihm gemeinsam angehen.“ Ninjamon streckte Ichitaka die Hand, er lächelt und schlug ein, in diesen Moment erschien um Ichitakas Körper eine starke Digiseele, Ninjamon ließ erschreckt los. „Was ist das?“ fragte es und sah zu Doberman. Doberman lächelte „Unser Fahrkarte zum Sieg.“ Sagte es während Ichitaka sein Digivice zückte. „Digiseele Voll Übertragen!“ rief er während er seine Hand über den Scanner zog. Doberman wurde von einen hellen Licht eingehüllt. „Doberman! Ultradigitation zu Cerberumon!“ Das Hundartige Digimon erhob sich, an den Schulter an seinen beiden Vorderpfoten hatte es zwei weiter Köpfe und es war größer als Doberman. Ninjamon zog eine Augenbraue hoch. „Beeindruckend.“ Sagte respektvoll. „Jetzt nehmen wir uns die Fledermaus und den Schwarzkappenninja vor.“ Sagte es leicht knurrend, Ninjamon nickte. „Auf in den Kampf.“ „Tz.“ LadyDevimon lachte, „Ob zwei oder ein Schwächling ist doch Egal. Teufelskralle!“ LadyDevimon feuerte die krallenartigen Strahlen auf Cerberumon. „Tanz der Blätter!“ Ninjamon und Cerberumon verschwanden in einen kleinen Wirbelsturm und tauchten hinter LadyDevimon wieder auf. „Höllefeuer!“ Cerberumon schleuderte einen Feuerstrahl aus jedem seiner Münder, die sich vereinten und LadyDevimon durch den mittigen kleineren Turm schleuderten, der darauf hin zusammen, brach. Ichitaka war solange

zu den anderen Menschen gelaufen. „Schnell schnappt euch die Digimon. Ich hab so das böse Gefühl viel wird von dem Schloss nicht mehr übrig bleiben!“ sagte er, die anderen nickten. Wynn und Yoshio rannte schnell zu ihren Digimon warfen sie sich über die Schulter, und sprangen Daisuke und Rex in das Loch hinter her. „Cerberumon wir warten unten auf euch!“ mit diesen Worten sprang Ichtaka ebenfalls hinunter. Cerberumon nickte, während er sah wie sich LadyDevimon unter den Trümmern des Turms frei schaufelte. „Kougamon hilf mir gefälligst.“ Schrie sie schrill. „Natürlich!“ sagte das kleine Schwarze Digimon und erschien neben ihr. „Koga-Style Offshot!“ Kougamon warf ein weiter Armmesser auf die beiden. „Iga-style Shuriken Throw!“ Ninjamon warf mehrere Wurfsterne auf gegen das Messer das abprallte und seine Richtung änderte. „Teufelskralle!“ LadyDevimon hatte sich in die Luft erhoben und feuerte die Attacke schräg von Oben auf die Beiden, getroffen schleuderten sie nach hinten gegen Yashamons Turm der einstürzte, so dass sich die Barriere auflöste und sie knapp an der Umrandung, das Armorei fiel zu Boden, während sich Cerberumon wieder aufrappelte. „Verdammt.“ Knurrte Cerberumon, „Wenn wir eine Attacke kontern kommt sofort die nächste. Wir müssten sie schon beide auf einmal los werden.“ Ninjamon sah ihm und nickte dann. „Okay, dafür muss du mir aber volles Vertrauen schenken.“ „Was hast du vor?“ fragte Cerberumon. „Vertrau mir einfach und feure dein Höhlenfeuer ab wenn ich dir ein Zeichen gab. Und ihr vier.“, er sah zu seinen vier Kollegen, „Seht zu das ihr hier weg kommt.“ Mit diesen Worten rannte er auf LadyDevimon und Kougamon zu. „Jetzt tickt er ganz aus!“ lacht LadyDevimon. „Teufelskralle!“ Sie feuerte erneut die Krallen auf Ninjamon, doch das wich zur Seite aus, machte eine Rolle nach vorne und rief. „Jetzt Cerberumon!“ Cerberumon nickte. „Höllengefeuer!“ es feuert die drei Feuerstrahlen auf die Mitte des Schlosses ab. „Iga-Style Schwertziehen!“ In dem Moment in dem die Attacke an Ninjamon vorbei zog, machte er mit seinem Schwert einen Hieb in Luft, welcher dem Höllengefeuer eine Sichelartige Form gibt und es beschleunigte. „Zu offensichtlich!“ sagte Kougamon „Tanzenden Blätter!“ auch es verschwand in einen Wirbelsturm. „Ha denkste.“ Sagte Ninjamon, die Sichel zerteilte das Armorei glatt in zwei. „Oh nein!“ Kougamon sah ungläubig zu dem Ei, welche eine hellgrüne Schockwelle von sich gab. „HA!“ Cerberumon wurde davon geschleudert und verlor das Bewusstsein und dort wo vor einigen Sekunden noch das Schloss von ShogunGekomon stand erschien grün leuchtend, das Wappen der Aufrichtigkeit, ehe es kaum eine Sekunde später mit dem Digistone zusammen aufstieg und mit einen grünen Meteorschleier verschwand.